

PRESSEMITTEILUNG

04.11.2014



Erste Bestätigungen für das WHERE'S THE MUSIC Festival

Where's the Music? gibt die ersten Acts bekannt, die vom 12.-14. Februar 2015 bei dem neuen Showcase - Festival in Norrköping in Schweden auftreten werden. Bei diesem Event präsentiert sich die ganze Bandbreite einheimischer Talente und es zeigt sich einmal mehr wofür Schweden bekannt ist – großartige Musik! Die ersten bestätigten Acts sind: Adna, Andreas Moe, Beatrice Eli, Chaotico, Hello Saferide, Jennie Abrahamson, Kite, Kitok, Merely, Spiders, The Hanged Man, Thunder Mother und Erik Rapp.

„Wir sind unglaublich stolz auf den heutigen Künstler-Release fürs Where's the Music?, welches den Charakter des Festivals widerspiegelt; neu und frisch mit dem Bestreben nach einer internationalen Karriere. Aber dies ist nur der Anfang, wir werden in Kürze weitere Künstler bekannt geben und am Ende werden wir etwa 150 Live-Acts verteilt auf drei Tagen präsentieren können.“, sagt Niklas Westergren, Projektmanager des Where's the Music? Festivals.

Where's the Music? ist eine neue Veranstaltung mit zwei Zielen, eines davon ist offensichtlich die Musik, mit der Intention neue Künstler in den Fokus zu setzen und einer neugierigen und enthusiastischen Industrie vorzustellen, die bereit ist, neue Projekte zu unterstützen. Das andere ist ein umfangreiches Konferenzprogramm, bei dem auf verschiedene Aspekte aus dem Themenfeld Musikbranche eingegangen wird.

Das Festival wird Auftritte von Künstlern sowie Vorträge von Personen, die ihre Geschichten und Erfahrungen aus der Musikindustrie präsentieren, beinhalten. Diese Kombination wird eine Plattform zum Networking schaffen, bei der die nationale und internationale Musikindustrie Erfahrungen und Ideen austauschen, neue Künstler entdecken und neue Kooperationsmöglichkeiten durch das Networking finden kann.

Where's The Music? wird in verschiedenen Locations in dem einzigartigen Areal Industrilandskapet mitten in Norrköping stattfinden. Es zielt darauf ab eines der

wichtigsten Treffen für die europäische Musikindustrie zu werden, wo die verschiedenen Akteure die schwedische Musikbranche treffen und zusammen tolle Dinge auf die Beine stellen können. Der Fokus des Live-Musik-Programms wird auf schwedischen Künstlern liegen, aber es wird auch Platz für internationale Musik geben, wo die Besucher den Sound und die Stars von morgen kennenlernen können.

www.wheresthemusic.se

Die bisher bestätigten Künstler:

Adna

Nach ihrem Highschool-Abschluss entschied Adna sich Anfang 2014 nach Berlin zu ziehen. Die junge schwedische Sängerin und Musikerin veröffentlichte ihr erstes Album „Night“ in GSA im April 2014. Bis dahin hatte Adna schon eine Menge mediale Aufmerksamkeit bekommen und erntete Beifall für ihre erste EP, sowie für ihre Youtube-Cover von First Aid Kit's „The Lion's Roar“ und Indochine's „J'Ai Demande A La Lune“. Außerdem erhielt sie mehrere Stipendien und Kulturförderung vom Kunstausschuss.

<http://www.wheresthemusic.se/en/events/adna-2/>

Andreas Moe

Andreas hatte seinen ersten großen Durchbruch 2011, als er gefragt wurde Avicii's weltweiten Hit „Fade into Darkness“ zu featuren und von da an ging es weiter bergauf als er die Platin-Singles „Long Time“, „Under The Sun“ und „Dance Our Tears Away“ sang und gemeinsam mit dem schwedischen DJ John de Sohn schrieb. LA Reid in den US bei Epic Records entdeckte diese Songs. Seitdem hat Andreas mit bekannten DJ's auf der ganzen Welt zusammengearbeitet und genießt es, Toplines für Dance-Musik zu schreiben. Dennoch hat sein Herz schon immer und wird auch immer für seine eigene Singer/Songwriter-Karriere schlagen.

<http://www.wheresthemusic.se/en/events/andreas-moe-2/>

Beatrice Eli

Ein Major-Musikverlag nahm sie unter Vertrag als Sängerin und Songwriterin. Beatrice wurde mit diversen Produzenten zusammengebracht und zusammen kreierten sie eine gefeierte EP. Aber Beatrice fühlte sich mit ihrem Sound nicht wohl und hatte das Gefühl, dass immer noch etwas fehlt. Was gefehlt hat: 1. Etwas völlig Neues zu erschaffen. Die Genre-grenzen aufzulösen und etwas zu erschaffen, was man nicht in eine Schublade stecken kann. – „Ich höre so viel verschiedene Musik und lasse mich davon inspirieren. Das Album sollte das widerspiegeln.“ 2. Sie wollte den Menschen zeigen wer sie ist. Ihre Musik übersteigt Grenzen. Sie ist eine sexuelle Emanzipation. Sie ist ungelogen und ehrlich. Sie ist Beatrice Eli.

<http://www.wheresthemusic.se/en/events/beatrice-eli-2/>

Caotico

Caotico sind in neuer Formation zurück. Sie begannen als Trio, aber nun sind sie nur noch zu zweit, Joel und Erik. Zwei Brüder aus Umeå, welche eine ungesunde Ko-Abhängigkeit zueinander entwickelt haben. Als sie Caotico gründeten hatten sie große Pläne und Visionen. Das Jahr 2014 war ganz anders als sie es erwartet hatten. Sie haben sich vorgestellt ganz andere Dinge zu tun als ihre eigenen Pressemeldungen zu schreiben, leere Bierdosen zu recyceln und Aspirin zu essen. Aber nun sind sie zurück, größer, besser und schöner als je zu vor.

<http://www.wheresthemusic.se/en/events/caotico-2/>

Hello Saferide

Vor vier Jahren veröffentlichte Multi-Talent Annika Norlin ihr Album „Facit“ unter ihrem schwedischen Pop Alter-Ego Säkert!. Während dieser vier Jahre hat sie in Umeå gelebt und studiert. Sie hat nie wirklich aufgehört Songs zu schreiben, im Gegenteil schrieb sie zu dieser Zeit sehr viel. Aber erst vor einem Jahr hatte sie das Gefühl, dass sie etwas sagen müsste oder viel mehr etwas fragen. Wie hängt alles zusammen? Was für eine Rolle hat man in der Natur? In der Familie? Als Mensch? All diese Fragen landeten in dem Album „The Fox, the Hunter, and Hello Saferide“, und mit diesem ist sie zurück.

<http://www.wheresthemusic.se/en/events/hello-saferide-2/>

Jennie Abrahamson

Zu sagen, dass Jennie Abrahamson besser sei als je zuvor, wäre kaum übertrieben. Bei ihrem letzten Album „Gemini Gemini“ bewies sie dies immer und immer wieder. Es ist brillant arrangierte Popmusik, mit einem Hauch melancholischer Hoffnung unter der Oberfläche, neben Jennies scharfer Stimme, welche irgendwo zwischen Kate Bush, Joni Mitchell und einem Wecker einzuordnen ist. Es ist gespickt mit Launen ohne jemals aufdringlich zu werden. Die Harmonien sind bekannt. Sie bestehen zu gleichen Teilen aus 80's, den kargen Landschaften des nördlichen Schwedens, Asia-Kitsch und dröhnenden Rhythmen aus wärmeren Gefilden. Jennie Abrahamson hat es immer schon geliebt verschiedene Sounds zu mixen und zu kombinieren. Ihr Motto ist „minimalistic maximalism“ – viel Sound, aber so wenig klare Soundquellen wie nur möglich.

<http://www.wheresthemusic.se/en/events/jennie-abrahamson-2/>

Kite

Kite besteht aus Niklas Stenemo und Christian Berg. Seit ihrem Debut 2008 haben sie 5 EPs veröffentlicht. Die fünfte und jüngste, veröffentlicht 2013, hieß logischerweise „V“ und wurde in ihrem Studio in Tranås aufgenommen und im legendären Svenska Grammofonstudio in Göteborg abgemischt. Während des

Sommers haben sie neues Material aufgenommen und werden es bald zu Gehör bringen - es klingt großartig!

<http://www.wheresthemusic.se/en/events/kite-2/>

Kitok

Kitoks Musik ist Loslassen. Es ist zu gleichen Teilen Beastie Boys und Santigold, Glasvegas und Eminem. Es ist B-Boy-Großstadtflair Hand in Hand mit Kleinstadt-Tristess. Bässe, die den Körper durchschütteln und Höhen, die in die Seele schneiden. Streetlife, Punk, Hip Hop, flackernde VHS-Filme, die anarchistische Ästhetik des Internets, Angst, ein guter Sinn für Humor und Samische Wurzeln vermischt zu einer virtuosen Darstellung kompromisslosen Songwritings.

<http://www.wheresthemusic.se/en/events/kitok-2/>

Merely

Kristina Florell macht Musik unter dem Namen Merely und falls der Name bekannt klingt, ist das wahrscheinlich, weil sie außerdem Teil des Kunst/Musikprojekts Team Rockit ist. Ihre Popmusik ist beeinflusst durch MTV und Hip Hop. Mit seinem ethnischen Disko-Sound und verträumten Synthesizerloops erinnert es an Eurodisco und klebrigen Kaugummi-Pop. Wenn Merely ihren Sound beschreibt, nennt sie es Hipheart. Während ihr Gesang weich ist, ist es immer das Unerwartete, das ihre Musik ausmacht. Im September veröffentlichte sie ihr Debut Album „Nirvana“ bei Schwedens geheimstem Label „Sincerely Yours“.

<http://www.wheresthemusic.se/en/events/merely-2/>

Spiders

Spiders wurden Februar 2010 in Göteborg gegründet. Einige Monate später tauchte die Band bei einem der erfolgreichsten Musikfestivals in Schweden auf, Way Out West. Es war zu dieser Zeit als Spiders zum ersten Mal zusammen mit dem Produzenten Don Ahlsterberg ins Studio gingen und mit den Aufnahmen begannen. Ende Januar 2011 veröffentlichten sie ihre ersten Debut-Aufnahmen als 10“ Vinyl EP bei Crusher Records, welche 4 Tracks enthielt. Die gleichnamige Veröffentlichung bekam gute Kritiken im Record Collector und wurde auf Schwedens größtem Radiosender P3 gespielt. Im Mai 2014 veröffentlichte die Band die Single „Mad Dog“ via Reaktor Recordings/ Universal Music.

<http://www.wheresthemusic.se/en/events/spiders-2/>

The Hanged Man

The Hanged Man ist eine neue Frucht aus Rebecka Rolfarts Garten. Früher spielte sie Gitarre bei Those Dancing Days und Bass bei Vulkano. The Hanged Man entsprang in der Ruhe nach dem Sturm, in einer Zeit von Stille, wo die Welt plötzlich

kopfüber stand. So fing sie an nach innen zu sehen. Die Inspiration kommt von dunklen Orten wie Wald, Himmel und Seen – sogar dem eigenen Kopf, bei dem das Innenleben ähnlich wie das eines Sees ist. Die Orte sind nicht zwingend gruselig, vielmehr geben sie Schutz. Es sind diese Orte in denen die Seele Raum bekommt um ihren Wunsch nach Bestätigung herauszuschreien. Orte wo aus Dunkelheit Licht wird.

<http://www.wheresthemusic.se/en/events/spiders-2/>

Thundermother

Thundermother haben beim Close-Up Bäten zusammen mit Turbonegro und Candlemass gespielt, sie waren der Opener für Danko Jones bei seiner Schweden-Tour, sie waren Opener beim Metaltown auf der Blood Stage vor tausenden von Menschen vor Clutch und Graveyard, sie spielten mit Bands wie Bonafide, The Scams und vielen anderen. Thundermother machten es sich nicht leicht. Ohne Aufnahmen füllten sie Bars und Clubs und werden beim Sweden Rock Festival diesen Sommer auftreten. Jetzt haben sie einen Vertrag mit WARNER.

<http://www.wheresthemusic.se/en/events/thundermother-2/>

Erik Rapp

Letztes Jahr eroberte Erik Rapp die Herzen der Schweden als er bei Idol 2013 mitmachte. Obwohl er im Halbfinale herausgewählt wurde, hat seine Karriere unerwartete Höhen erreicht. Mit der Single „Wild“, welche er selbst geschrieben hat, gewann er die Gunst der ganzen Jury und der Applaus des Publikums hörte nicht auf. Der Song schlug in den schwedischen Charts direkt ein und seitdem wird er rauf und runter gespielt. 2014 werden wir noch mehr von Erik Rapp sehen, daran besteht kein Zweifel. Haltet Augen und Ohren offen für Schwedens neuen aufsteigenden Star.

<http://www.wheresthemusic.se/en>

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg
Tel. (040) 853 88 888 · www.fkp-scorpio.com



Über die Veranstalter:

FKP SCORPIO SWEDEN AB

FKP Scorpio wurde 1990 von Folkert Koopmans gegründet und ist einer der größten Festivalveranstalter Europas. Die Firma ist seit 2011 ebenfalls in Schweden aktiv und veranstaltet dort Konzerte sowie Festivals, wie z.B. das Bråvalla Festival in Norrköping und Getaway Rock in Gävle. Weitere Informationen finden Sie unter www.fkp-scorpio.se

EXPERIENCE NORRKÖPING AB

Experience Norrköping ist die Zielgebietsagentur der gleichnamigen Stadt mit der Aufgabe, den lokalen Tourismus zu fördern und auszubauen. Das Unternehmen hat in den vergangenen Jahren mitunter das Dinosaurium und Titanic – The Exhibition organisiert sowie die Europapremiere von Harry Potter: The Exhibition. Weitere Kooperationen gab es mit dem Bråvalla Festival, Women's EURO Championship und dem Eurovision Song Contest.

PRESSEKONTAKT

Linn Stigsson Stern,
linn.stigsson.stern@fkp-scorpio.se
+ 46 (0) 70 246 67 72

Nikki McNeill, UK & International PR
nikki@globalpublicity.co.uk
+44 7957 434517

PRESSEMATERIAL

Bild- und Textmaterial finden Sie unter
www.wheresthemusic.se